

WIR SIND DIE MODERNISIERER

Bei uns finden Sie alle modernen Baustoffe für
Renovierung, Sanierung und Modernisierung.

EH HASSELBRING
BAUSTOFFE & HOLZ

Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG

21684 Stade
Klarenstrecker Damm 12-14
Tel. (0 41 41) 527-0
Fax (0 41 41) 527-105
www.hasselbring.de

21614 Buxtehude
Ostmoorweg 41-43
Tel. (0 41 61) 717-0
Fax (0 41 61) 717-105
info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 11.09.2010

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 3/ Jg. 13

Heimspiele in Bützfleth

Samstag, 11.09.2010

16:00 weibl. Jgd. D
wJD 2 VfL Fredenbeck

17:30 männl. Jgd. A Landesliga
mJA : Horneburg

Sonntag, 19.09.2010

09:45 männl. Jgd. E
mJE 1 : Bremervörde

11:00 männl. Jgd. E
mJE 2 : Himmelpforten

12:15 weibl. Jgd. E
wJE 2 : Harsefeld a.K.

13:30 männl. Jgd. D
mJD 2 a.K. : Sittensen

15:00 weibl. Jgd. A Landesliga
wJA LL : Horneburg

17:00 Kreisliga Frauen
2. Damen : Wisch 1

Das Spiel der 1. Damen am 19.09.
um 17:00 Uhr wird verlegt

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
25.09.2010



Zweimal konnte Dennis Halmke die Abwehr des TuS Haren erfolgreich überwinden.
Foto: I. Tiessen-Franke

Ein volles Haus

Tolle Atmosphäre beim ersten Handball-Heimspieltag

Unsere Mannschaften hatten sich seit Wochen konzentriert vorbereitet und auch die Fans fieberten dem 5. September entgegen. Am vergangenen Sonntag wurde im Sportzentrum Bützfleth mit dem ersten Heimspieltag die Handballsaison 2010/11 eingeläutet. Den Jüngsten, unserer männlichen Jugend E2, gelang mit ihrem deutlichen 21:7 Sieg ein eindrucksvoller Startschuss.

Den Höhepunkt des Tages bildete natürlich das Punktspiel der 1. Herren gegen den TuS Haren. In

Dreierreihen standen die Zuschauer hinter der voll besetzten Tribüne. Selbst auf den bereitgestellten Bänken für erhöhte Stehplätze war nichts mehr frei. Sven Wolter, 1. Vorsitzender der HSG Bützfleth/Drochtersen: „Wir kommen so allmählich an die Grenzen der Zuschauerkapazität. Es freut uns aber natürlich, dass auch viele aktive Handballer aus anderen Vereinen gekommen sind, um unsere Erste spielen zu sehen.“ Das Spiel selbst war von Anspannung geprägt und hatte am Ende mit den BüDro-Herren

einen verdienten Sieger, auch wenn es sehr knapp war. Einen ausführlichen Spielbericht finden Sie auf Seite 8.

In den nächsten beiden Wochen präsentieren sich unsere älteren jugendlichen Leistungsmannschaften in den eigenen Hallen. Am Samstag stellt sich die männliche A-Jugend in Bützfleth vor und die beiden B-Jugendteams, männlich und weiblich spielen in Drochtersen. Die wJA tritt dann am Sonntag, ebenfalls in Bützfleth, zum Lokalderby gegen Horneburg an.

Solarstrom

Photovoltaik –
Sonnenwärme, Sonnenlicht, Sonnenkraft

Die Sonne lässt die Erde leben und liefert uns zudem auch noch Solarstrom!

Kompetente Planung und fachgerechte
Installation der neuesten Solartechnik!



NDB energieKonzepte GmbH
Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: energieKonzepte@ndb.de

Ihr Teamsportausrüster
mit fairen Preisen

INTERSPORT
Rolf

Hökerstraße 42 · 21682 Stade
Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de



Raiffeisen-Markt
STADER SAATZUCHT eG

Begrüßen Sie
den Herbst!

Heide
winterhart,
9 cm-Topf

0,39

**Chrysanthemen-
Busch** Ø 40 - 50 cm,
19 cm-Topf

3,99

Gültig bis 18.09.10, solange der Vorrat reicht.

Bützfleth - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatzucht.de - E-Mail: info@stader-saatzucht.de

Individuelle  geplant

Ihr Anspruch reizt uns!

Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen
für individuelle Fenster und Türen!
Rufen Sie uns gleich an:
Tel. 04141 526-0

lindemann-stade.de

Gewerbepbau

Hallenbau

Kommunaler Bau

Metallbau

Fensterbaufachbetrieb

Einfamilienhausbau



Bauunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN

Zertifiziert nach
DIN EN ISO
9001:2000
Qualitätsmanagement

SCHÜCO

Klarenstrecker Damm 23 · 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

Sparkassen-Finanzgruppe

Jetzt Riesterförderung sichern:
Über **51%** sind möglich!*
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Sparkasse**
Stade-Altes Land

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrem Familienstand und Ihrer Lebenssituation.

Jubiläumsmauer eingeweiht

Wenn ein Ort ein stattliches Jubiläum feiert, wird das oft auch dauerhaft und deutlich sichtbar festgehalten. Große Feldsteine mit entsprechenden Inschriften zieren so manche Dorfmitte. Bützfleth liegt aber nicht auf der Geest und es sollte schon etwas Ortstypisches sein.

Erika Moje entdeckte während eines Urlaubs in Bad Doberan eine „Jubiläumsmauer“. Bei den Planern und Organisatoren des Bützflether Jubiläumsjahres fand ihre Anregung breite Zustimmung. Von der Idee bis zur endgültigen Fertigstellung war es allerdings kein einfacher Weg. Der Platz für solch eine Jubiläumsmauer war schnell gefunden - an der alten Waage an der Ampelkreuzung. Die roten Ziegelsteine sind in der Marsch das typische Baumaterial. Die Mauersteine wurden in der Ziegelei Rusch in Drochtersen gebrannt, die einzige, die von

den ehemals mehr als 100 Ziegeleien in Kehdingen noch existiert.

Die Mauer sollte klotziges rechteckiges Bauwerk werden. Sie ist



mit ihrer geschwungenen oberen Kante einer Welle nachempfunden. Bevor die Maurer des Baugeschäfts v. Holt sich ans Werk machen konnten, musste allerdings noch eine Baugenehmigung eingeholt werden - Ordnung muss sein. 36 Vereine, Initiativen, Institutionen, Firmen

und etliche Privatpersonen übernahmen die Finanzierung. Auf der Rückseite sind ihre Namen in die Mauersteine eingeprägt. Auf der Vorderseite befinden sich von Hand gefertigte Tonplatten, auf denen die Vereins- und Firmenlogos zu sehen sind. Ein gelbener farbiger Akzent setzen der dunkelblaue Schriftzug „900 Jahre Bützfleth“, das Ortswappen und die in hellem graublau gehaltene Welle. Alles ebenfalls von Elke Rust aus Tonplatten hergestellt.

Die Lehrlinge der AOS haben außerdem aus Aluminium einen Elbewer gebaut, der oben auf der linken Mauerkante befestigt ist.

Wenn nun noch die etwas deplatziert wirkende, daneben stehende Liftfasssäule an einem anderen Ort wieder aufgestellt wird, hat Bützfleth eine gut anzusehende Erinnerung an das Ortsjubiläum.

Ortsratssitzung

Am kommenden Mittwoch, den 15. September findet um 18:00 eine außerplanmäßige Ortsratssitzung statt. Es geht schwerpunktmäßig um eine neue Strukturierung der Ortschaftsfinanzierung. Als Vertreter der Stadt Stade wird Bürgermeister Andreas Riekhof erwartet.

Außerdem steht die Rettung des Frescos im Eingangsbereich des alten Schultrakts auf der Tagesordnung. Aus den Fraktionen war zu hören, dass die Ortschaft nicht unerhebliche finanzielle Unterstützung leisten wolle.

Die Ortsratssitzung beginnt um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Flohmarkt-Anmeldung

Am 3. Oktober findet der Flohmarkt rund ums Kind statt. Wer dort mit einem Stand vertreten sein möchte, kann sich schon jetzt bei Petra Pfefferle anmelden. Tel. 94 00 91

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
11.09.	16:00*	Handball-Heimspieltag	HSG BüDro	Sportzentrum
13.09.	20:00	Mitgliederversammlung	FV Jugendfußball	Gaststätte Allenberg
14.09.	19:30	Vereinsmeisterschaft KK Jungschützen	Schützenverein	Schießstand/ Schützenhalle
15.09.	18:00*	Ortsratssitzung	Ortsrat	Dorfgemeinschaftshaus
16.09.	19:30	Vereinsmeisterschaft KK Schützen u. Damen	Schützenverein	Schießstand/Schützenhalle
18.09.	11:00	Hobby-Kunst-Markt	Ortschaft Bützfleth	Festung Grauerort
19.09.	09:45*	Handball-Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum
19.09.	10:00	Freiluftgottesdienst in Grauerort	Kirchengemeinde	Festung Grauerort
19.09.	10:00	Hobby-Kunst-Markt	Ortschaft Bützfleth	Festung Grauerort
20.09.	09:00	Internationales Frauenfrühstück	FürSprache e.V.	Dorfgemeinschaftshaus
24.09.	19:30	Laternenfest für Kinder	Schützenverein	Treffpunkt Schützenhalle
25.09.	14:00	Jubiläumsfeier 50 Jahre Damenabteilung	Schützenverein	Schützenhalle „Kl. Helgoland“
25.09.	19:30	Laterne laufen	Löschgruppe B'moor	Gerätehaus B'moor
26.09.	10:00	Jubiläumskonfirmation	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
03.10.	10:30*	Handball-Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum
03.10.	13:00	Flohmarkt rund ums Kind	Kita-Flohmarktteam	Kita und DGH
09.10.	14:30	Kinder Disco Ernteball	Löschgruppe B'moor	Hartlef's Gasthof, B'moor
09.10.	20:00	Ernteball	Löschgruppe B'moor	Hartlef's Gasthof, B'moor

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: **Party-Service**
- Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant
Obstmarschenweg 316
21683 Stade-Bützfleth
Tel.: 0 41 46 / 54 79
Mobil: 0171 / 40 82 936

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Fit & Fun- Brot

Das neue Brot – Ideal für
Sport und mehr
750 g 2,80 €

**Apfel- u.
Pflaumenkuchen**
Stück 1,10 €

**Knolli's
Tolle Kartoffelbrötchen**
Stück 0,45 €



Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

Feuerwehrgroßübung an der Schule Bützfleth**Bützflether erlebten „ihre“ Feuerwehr hautnah**

Am Samstagnachmittag stand Bützfleth ganz im Zeichen der Feuerwehr. Die örtliche Feuerwehr veranstaltete im Rahmen der 900 Jahr-Feier der Ortschaft Bützfleth eine Großübung an der hiesigen Schule.

An der groß angelegten Übung nahmen ca. 130 Einsatzkräfte der Feuerwehren Bützfleth, Bützflethermoor, Stade Zug I und Zug II, Wiepenkathen, Hagen, Assel und Asselermoor, sowie die Werksfeuerwehren von AOS und Dow Chemical teil. Um 15:00 Uhr wurde mit einem Sirenenalarm die Übung eingeleitet. Es hatten sich bereits mehrere hundert interessierte Bürger auf dem Schulgelände eingefunden. Diesmal waren „Schaulustige“ ausnahmsweise herzlich willkommen.



Ihnen bot sich ein imposantes Bild, als die Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht und Einsatzhorn zur Schule kamen, um das vermeintliche Großfeuer zu löschen. Neben der Brandbekämpfung stand die Menschenrettung aus dem Gebäude im Vordergrund. Die zu rettenden Personen wurden von der Jugendfeuerwehr Bützfleth dargestellt.

Als die ersten Einsatzfahrzeuge am Einsatzort eintrafen, stieg dichter Rauch aus dem Dach und aus dem Keller des Gebäudes. Nach der ersten Erkundung wurde dann sofort Verstärkung angefordert, zumal sich herausstellte, dass sich in dem Gebäude noch mehrere Kinder befinden sollten. Einige von ihnen mussten sich über eine Leiter in Sicherheit bringen lassen, andere wurden auf Tragen aus dem Schulgebäude gebracht. An einer Verletzten-Sammelstelle wurden sie dann erstversorgt und von Einsatzkräften fachmännisch betreut. Die Brandschützer gingen in den verqualmten Räumen unter Atemschutzgeräten vor.

Zur Brandbekämpfung wurden mehrere Hundert Meter Schläuche verlegt, Löschwasser aus einem Hydranten und aus einem Fleth neben der Schule entnommen. „Hingucker“ der Übung war das große ULF (Universal Löschfahrzeug) der DOW, das über einen ausfahrbaren 15m langen Löscharm bis zu 4000 Liter Wasser abgeben kann. Die Arbeit der Einsatzkräfte wurde über eine Lautsprecheranlage kommentiert und in allen Einzelheiten erläutert.

Bei einem simulierten Verkehrsunfall auf dem Obstmarschenweg wurde gezeigt, wie eine eingeklemmte Person aus einem Auto befreit wird, das nach einem Aufprall unter einem Sattelschlepperhänger verkeilt ist. Die Fahrzeuge mussten zunächst gesichert werden, damit sie ihre Lage während der Bergung nicht verändern können. Danach erhielt der nicht ausgelöste Airbag eine Sicherung. Diese verhindert, dass im Falle eines späteren Auslösens Einsatzkräfte verletzt werden. Gleichzeitig muss-

te ein Zugang bzw. eine Öffnung für den Rettungsdienst geschaffen werden, um an die verunglückten Personen heranzukommen. Dazu wurde die Fahrzeugtür mit der Rettungsschere (Hydraulischschere) entfernt. Ein Rettungsdienstmitarbeiter stieg dann ein, machte sich ein Bild von den Verletzungen des Fahrers, überprüfte die Vitalfunktio-



nen (Blutdruck, Atmung etc.) und blieb während der Rettungsaktion bei dem Verletzten im Unfallfahrzeug. In dem Übungsszenario handelte es sich um einen Schwerverletzten. Es wurde eine Infusion angelegt und über eine Maske Sauerstoff zur Verbesserung der Atmung zugeführt. Ein Notarzt verabreichte per Infusion Medikamente zur Schmerzbekämpfung. Mit einem EKG wurde die Herzrhythmickeit überwacht.

Dann begann die eigentliche Befreiung des Unfallopfers aus dem Fahrzeug. Die Scheiben des Fahrzeugs wurden mit Klebeband fixiert und wenn möglich entfernt. Die Holme des Wagen wurden durchtrennt und das gesamte Dach abgehoben. Mittels eines Spineboards (eine Art Rettungsbrett) konnte der eingeklemmte Fahrer aus dem Fahrzeug herausgehoben, auf eine Trage gelegt und zur weiteren Versorgung zum Rettungswagen gebracht werden.

(Bericht u. Fotos: E. Bube)

www.bilzhause.de**Egmont Bilzhause jr.**

Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhause.de

Fahr lieber mit...



**ACHTUNG
EIGENTÜMER**

Sparen Sie jetzt Ihr gutes Geld

- ✓ Absolutes Zinstief nutzen
 - ✓ Jetzt günstiger finanzieren
 - ✓ Top-Angebote warten auf Sie
- Schnelles Handeln lohnt sich!
Umgehend informieren bei:

Peter W. Schneiderit
04146 5272

BKM
Bauparfüsse Plus

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen
Bützfleth • Obstmarschenweg 297

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10

Die Nummer fünf



Die Sponsoren des fünften HSG BüDro-Autos:
Versicherungsbüro Behrmann, Drohtersen; Taucher Knoth GmbH & Co., Hamburg; Tax Kfz-Prüfstelle, Stade; News-Werbung, Stade; Autohaus Cassau, Drochtersen
Auf dem Foto Reiner Behrmann und Silvia Cassau mit Volker Stüven von den Förderern (v. l.)

2008 wurden bei den Förderern erste Überlegungen angestellt, ob man mit Hilfe von Sponsoren HSG-Autos für Trainer und Ehrenamtler leasen/kaufen könnte. Die Entscheidung fiel recht schnell: ja, aber es darf den Förderverein nichts kosten. Es entwickelte sich ein Erfolgsmodell. Auf den schwarzen Flitzern ist die Werbung der Sponsoren angebracht und die Spie-

ler, Trainer oder Ehrenamtler, die solch einen Wagen fahren, zahlen den Differenzbetrag, um Leasingrate, Steuern und Versicherung abzudecken. Die Förderer kümmern sich um die fünf Sponsoren, die pro Fahrzeug zusagen müssen. Ende August wurde das fünfte BüDro-Auto an Carsten Tensdahl, Spieler der 1. Herren übergeben.

Schiedsrichterfortbildung



Neue Saison - neue Spielregeln. In diesem Jahr gibt es einige, nicht unwesentliche Änderungen. Ungefähr 30 Schiedsrichter hat bei HSG BüDro. Das ist eine

genügend große Zahl, damit der Schiedsrichterlehrwart Jürgen Klein zu einer Schulung unserer Unparteiischen in das Bützflether Dorfgemeinschaftshaus kam.

Das Handball Blatt erscheint am

11.09.2010	12.02.2011
25.09.2010	26.02.2011
08.10.2010	12.03.2011
30.10.2010	26.03.2011
13.11.2010	09.04.2011
27.11.2010	07.05.2011
11.12.2010	21.05.2011
15.01.2011	11.06.2011
29.01.2011	02.07.2011

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4,
21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de
Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: Hesse Druck, Stade
Auflage: 2.000

Drei neue Airbodies

Stade 21 ermöglicht Anschaffung der Trainingshilfen



„Sport fördern, Menschen begeistern“, das ist nach Aussage von Volker Kleenlof das Motto von Stade 21, einem Zusammenschluss Stader Sponsoren. Die HSG BüDro sei da ein guter Partner.

Im vergangenen Jahr waren drei Airbodies gekauft worden, mit Luft gefüllte Sportskameraden, die vor allem beim Angriffstraining als nicht so hartgesottene

„Deckungsspieler“ zum Einsatz kommen. Diese Trainingshilfen kamen bei den Mannschaften ausgesprochen gut an. Weil die Figuren recht teuer sind, sollen sie nicht ständig transportiert werden und wurden in der Drochterser Halle stationiert. Dank des Engagement von Stade 21 konnte nun ein zweites Trio angeschafft werden, das in der Bützflether Halle steht.

Besuch aus Ostwestfalen

Sie sind eine Gruppe von rüstigen Ruheständlern, die meisten ehemalige Schwimmmeister der Stadt Bielefeld. Alle zwei Monate treffen sie sich, einmal pro Jahr unternehmen sie eine einwöchige Fahrt.



In diesem Jahr ging es nach Stade. Einer aus der Gruppe wohnt in dem Bielefelder Vorort, in dem Egmont Bilzhause zu Studienzeiten (vor mehr als 35 Jahren) Handball spielte. Bei einem Spaziergang durch die Stader Altstadt sah die Gruppe das Schild von Egmonts Anwaltskanzlei, statteten ihm einen Besuch ab und wurden natürlich

sofort zum Handball-Heimspieltag eingeladen. Weil alle eine Handball-Vorliebe haben, gab es also am Sonntag Besuch aus Bielefeld in der Bützflether Halle. Die Atmosphäre hat den Gästen gut gefallen und zum Abschied des Herrenspiels holten sie das Akkordeon heraus und gaben noch eine Gesangseinlage vor der Halle.

Meisterbetrieb **Kreativ**  Gartenbau **Mirowsky**
drinnen und draussen
21683 Stade-Bützfließ
Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37

Gelungener Einstand

mJE2 : Harsefeld 21 : 7

In diesem Jahr haben beide mJE-Mannschaften einen vollen Kader von 13 Spielern, der notwendig ist, da sie in einer Staffeln spielen und pro Mannschaft 22 Spiele durchgeführt werden müssen. Ein Mannutprogramm für Spieler, Trainer und Eltern. Zu Beginn der Saison kamen 5 Spieler aus Drochtersen und ein Spieler aus Himmelpforten, die schnell in den großen Bützflether Kader integriert werden mussten.

Diese Aufgabe füllte das Training in den Sommerferien und das zweistündige Vorbereitungstraining nach den Sommerferien aus. Erst 3 Wochen vor Saisonbeginn trainierten die Spieler mannschaftsweise.

Im 1.Spiel der Saison traf die mJE2 in heimischer Halle auf die Mannschaft aus Harsefeld. Das Bützflether Team ist völlig neu zusammengesetzt. Doch schon nach den ersten Angriffen konnte man sehen, dass Tore nicht durch einzelne Spieler erzielt wurden, sondern durch das Zusammenspiel mehrerer. Be-

sonders Furkan Yildiz, Hasan Yaman und Patrik von Bergen spielten gut zusammen und erzielten zusammen 17 Tore. Der Stammtorwart Corvin Kopf wurde durch Sven Siebert vertreten, der seine Sache sehr gut machte. Die Harsefelder Mannschaft spielte zu vorsichtig und ließ sich durch die konsequente Manndeckung unter Druck setzen. Die Folge waren zahlreiche Fehlpässe, die von Erik Horwege, Enes Yildiz und Lukas Dölling blitzschnell abgefangen wurden. Trotz der Anweisungen des Harsefelder Trainers und der „neutralen Ratschläge“ des Schiedsrichters, konnten die Harsefelder Spieler ihre Spielweise nicht entscheidend verbessern. Das Ergebnis hätte für die HSG noch deutlich höher ausfallen können, wenn Karsten Bernhard, Toke Bube und Enes Yildiz nicht so viele Pfofentrefker gehabt hätten.

Es spielten: Sven Siebert (Tor), Hasan Yaman (5), Patrick von Bergen (6), Furkan Yildiz (6), Lukas Dölling (2), Enes Yildiz, Erik Horwege (2), Karsten Bernhard und Toke Bube
(Bericht Sabine Bilzhause)

Hitzeschlacht in Horneburg

Horneburg a.K. : mJE1 6 : 22

In einer heißen Halle erkämpfte sich die mJE1 ihren ersten Saisonsieg.

Mit schnellem Spiel nach vorn begeisterten die „Blackies“ die mitgekommenen Eltern, Geschwister und Großeltern. Joris Viemann bekam Sonderapplaus für drei gehaltene 7-Meter. Christian Rusch und Nick Dehde fingen immer wieder Querpässe der Horneburger Spieler ab. Ihre Pässe wurden insbesondere von Ruben Plath sicher verwandelt. Auch Fynn Schwarz, Ole Ehler und Milan Schweiger erzielten schöne Tore. Die Manndeckung des DJd-Spieler übernahmen Moritz Reusser und Thorben Ehlers. Sie spielten sehr diszipliniert und konnten die gefährliche Nr.10 gut abschirmen. Durch die Wärme in der Horneburger Halle ließ die Konzentration gegen Ende des Spiels merklich nach. Selahattin Kursun und Jonathan Franke spielten gut zusammen und haben beide einen harten

Wurf, hatten aber leider Wurfpech.

Es spielten: Joris Viemann (Tor), Fynn Schwarz (2), Thorben Ehlers, Nick Dehde (4), Christian Rusch (6), Ole Ehlers (2), Milan Schweiger (1), Ruben Plath (6), Max Reusser und Jonathan Franke
(Bericht: Sabine Bilzhause)

Zu Beginn ein schwerer Gegner

mJD2 : Bremervörde 9 : 25

Die Leistungsunterschiede in der eingleisigen mJD-Staffel sind riesig. Unsere D2 erwischte auch gleich eine Mannschaft, die zu den stärker einzuschätzenden gehört. Bremervörde war spielerisch und konditionell überlegen. Unsere Jungs begannen mit zu viel Respekt vor dem Gegner und spielten im Angriff zu harmlos und in der Abwehr nicht zu packend genug. Bremervörde nutzte diese Einladung zum Tore werfen. Trainer Arne Both hatte in der Pause eine Menge zu tun, um einerseits den Jungs eine spielerische Linie einzupauken und ihnen andererseits trotz des Rückstands mehr Selbstvertrau-

Macht so weiter

2. Damen : Horneburg 216 : 13

Den Grundstein für diesen Sieg legten die Damen mit einer sehr soliden, robust agierenden 5-1 Abwehr. Viele Tore gelangen durch die 2. Welle. Nele Bock auf der Mittelposition, mit nur 19 Jahren eine noch junge Spielerin, hatte die Fäden des Spiels gut in der Hand. Überraschend im Tor präsentierte sich Jennifer Nägeler. Mit ihren Paraden sorg-

te sie nicht nur für Verunsicherung beim Gegner sondern auch für Sicherheit und Selbstvertrauen im eigenen Team. Die erste Halbzeit entschieden die Damen mit 8:7 knapp für sich. Sie zeigten Nervenstärke, hielten ihre spielerische Linie auch im 2. Durchgang bei und gewannen verdient mit 3 Treffern Vorsprung Trainer Andreas Preil: „Der Auftritt unserer Zweiten war ein Saisonauftakt-Knaller.“

Es spielten: Jennifer Nägeler (Tor; 1), Stefanie Baumgart, Nele Bock (1), Stefanie Hardekopf (1), Swenja Jankowski, Jessika Jäger, Gesche Lemke (1), Rieke Lemke, Ivonne Mai (6), Renata Skudlarek (1), Maren Wertgen, Lara Frank (4)



Minis laufen mit den 1. Herren ein



Wischer im Einsatz



mJE1 auch auswärts stark

en zu geben. Nach dem Wiederanpfiff sah man eine deutlich verbesserte D2 auf dem Feld. Die Mannschaft ließ den Gast nicht mehr so ungehindert agieren und erarbeitete sich bessere Torchancen. Bremervörde entschied zwar auch diesen Durchgang für sich, aber längst nicht mehr so deutlich. Hätte Oliver Oest an diesem Tag nicht so viel Wurfpech gehabt, wäre das Endergebnis auch sicherlich versöhnlicher ausgefallen.

Es spielten: Lukas Meyburg (3), Maurice Hüttges (2), Oliver Oest (1), Pascal Suhr (1), Hendrik Bächler, Lorenz Püttker (1), Finn Berg, Christian Nimmert, Kubilay Yuvali, Mahmut-Can Yuvali, Andreas Bächler (1)
(Trainer: Arne Both)



Gefüllte Tribüne beim Herrenspiel

Auswärtssieg

Dollern : wJB 2 10 : 26

Manchmal kann Handball so einfach sein. Man spiele eine aufmerksame, zupackende 4-2 Abwehr und verleite so den gegnerischen Angriff zu Fehlern. Ballgewinne ermöglichen dann Tempogegenstöße und einfache, schnelle Tore.

Vor allem Vanessa Martens auf der Mittelposition nutzte das konsequent. Sie erzielte etliche Tore durch eine druckvoll vortragene 1. Welle, setzte aber auch ihre Mitspielerinnen gut ein. Dollern fand eigentlich während des gesamten Spiels kein Mittel gegen die Betonabwehr unserer weibliche Jugend B2. Lediglich fünf Feldtore erzielte die Heimmannschaft, die restlichen fünf Treffer kamen durch Strafwürfe zustande.

Solch ein Spiel nennt man einen gelungenen Saisonstart und so konnten unsere Mädels mit einem gut gelaunten, hochzufriedenen Trainer Andreas Preil die Heimfahrt antreten.

Überrannt

Rotenburg : mJA LL 36 : 42

Unsere mJA zeigte bei ihrem ersten Saisonspiel zunächst eine ordentliche Leistung. Daniel Franke sorgte für Struktur und Ordnung im Spiel. Allerdings ließ die Chancenverwertung zu wünschen übrig. Durch zu viele technische Fehler geriet die Mannschaft dann allerdings mit 2 Toren in Rückstand. Der Abwärtstrend wurde gestoppt, der Rückstand aufgeholt. Das 14:13 sprach für ein eher unspektakuläres Spiel, aus dem beiden Mannschaften als Sieger hervorgehen konnten.

Trainer Dirk Schwarz: „In der 2. Halbzeit haben meine Jungs einen mittelmäßigen Torwatz berühmt geschossen.“ Die spielerische Linie ging verloren und Einzelaktionen beherrschten das Bild. Beim 21:16 war eine Vorentscheidung gefallen. Nichts lief mehr bei unserer mJA. Rotenburg startete einen Tempogegenstoß nach dem anderen und gewann.

Die „breite Brust“ hat gefehlt

mJC OL : Langen 23 : 25

Von der Oberligamannschaft der männlichen C-Jugend der vergangenen Saison sind nur wenige Spieler geblieben. Die Mannschaft musste einen tiefgreifenden Wandel verkraften. Trainer Freddy Dahlke konnte im Spiel gegen Langen auf eine zahlreich besetzte Bank zurückgreifen, aber nur einige Spieler haben solide Oberligaerfahrung. Aber davon hatte sich die Mannschaft dem ersten Anschein nach nicht bange machen lassen. Basierend auf den im Training geübten Angriffskonzepten, legte unsere mJC druckvoll los und ging 4:1 in Führung. Aber Langen ist nicht die Mannschaft, die schon zu Beginn die Segel streicht. Die Gäste stellten sich immer besser auf das Spiel unseres Teams ein und holten auf. Vielleicht machte sich jetzt schon die fehlende Oberligaerfahrung bemerkbar. Unsere Spieler reagierten zunehmend nervös und vor allem die Sicherheit im Abschluss ging verloren. Allein 3 Strafwürfe konnten nicht verwandelt werden. Zum Seitenwechsel war mit dem 11:11 alles offen.

Leider änderte sich das Bild auch in der 2. Halbzeit nicht. Unsere mJC packte in der Abwehr nicht konsequent zu, Langen setzte sich dann letztlich durch und ging in Führung. Unsere Jungs liefen einem knappen Rückstand hinterher und erzielten auch 3 mal den Ausgleich. Wenn man sich traute, schnell nach vorn zu spielen und Tempogegenstöße zu

laufen, fielen auch die Tore. Nach 7 Minuten kam so dann auch erstmals nach dem Wiederanpfiff eine BüDro-Führung zustande. In dieser Phase verhinderte Dennis Zjezdjalka im Tor Treffer der Gäste (inclusive gehaltener 7-Meter). Aber seine Mitspieler gingen im Angriff nicht konsequent genug zu Werke. Es wäre eine 6-Tore-Führung und damit eventuell eine Vorentscheidung, möglich gewesen, aber man verdaddelte die Bälle, Langen bekam Oberwasser und erzielte 4 Treffer in Folge. Es entwickelte sich kein hochklassiges, aber ein spannendes Spiel. Unsere Mannschaft verkrampfte, kämpfte aber um ihre Siegchance. Es gab etliche technische Fehler und ungenaue Zusammenspiele, aber vor allem Florian Krämer war mit seinen 14 Toren der Spieler des Tages. Leider ermöglichten unsere Jungs durch ein schlampiges Rücklaufverhalten den Langenern den entscheidenden 2-Torevorsprung in der Schlussphase des Spiels. Trainer Freddy Dahlke: „Meine Mannschaft konnte in diesem ersten Saisonspiel nicht ihr wirkliches Leistungsvermögen abrufen. Wir werden sicherlich in Zukunft bessere Spiele von den Jungs zu sehen bekommen.“

Es spielten: Dennis Zjezdjalka (Tor), Robin Schier (3), Niklas Kruse, Niko Seefried, Nico Dralle (1), Florian Krämer (14), Niklas Moje (1), Lennart Dobischok (1), Peer Schmidt, Lasse Wolfkühler, Ole Petersen (3), Florian Marx
Trainer: Freddy Dahlke



Es ist Einiges zu verbessern

Surheide : wJC OL 24 : 11

Auch in der Oberligamannschaft der weiblichen C-Jugend hat es einen starken personellen Umbau gegeben. Nur 2 Spielerinnen haben wirkliche Oberligaerfahrung. Trainer Christian Cholewa: „In der Abwehr hat die Mannschaft schon einen ordentlichen Stand erreicht, aber im Angriff ist noch viel zu tun.“

Bis zum 4:4 konnten unsere Mädchen mit dem Gegner mithalten. Allerdings schwächelte an diesem Tag auch die Deckung. Trotz intensiver Trainingsarbeit gelang es nicht, das Zusammenspiel zwischen Rückraum Mitte und Kreis der Surheider Mannschaft nachhaltig zu unterbinden. Die Schwäche im

Positionsangriff führte dazu, dass zu selten wirklich torgefährliche Situationen herausgespielt werden konnten. Es musste mit Risiko und deshalb häufig erfolglos abgeschlossen werden. In der 1. Halbzeit war es mit dem 9:6 eine recht torarme Begegnung.

In der 2. Halbzeit kam unserer Mannschaft dann auch noch der Kampfgeist abhanden. Leona Deppermann im Tor hielt zwar alles, was haltbar war, aber mit zunehmender Spieldauer bracht die Gegenwehr der wJC in sich zusammen und Leona sah sich immer häufiger allein den anstürmenden Gegenspielerinnen gegenüber. Da ist dann auch eine gute Torfrau machtlos.

Im Pokal eine Runde weiter

3. Damen : Mulsum 27 : 25

In den Pokalspielen verbirgt sich hinter dem Namen der 3. Damen die weibliche A-Jugend, verstärkt mit einigen Damenspielerinnen. Im 2. Durchgang stand deshalb Jennifer Haack im Tor und Kerstin Schneider und Melanie Kühlcke hatten auf dem Feld kürzere Einsätze.

Beide Mannschaften lieferten sich ein unerwartet enges, aber torreiches Pokalspiel. Die 1. Halbzeit ging entsprechend mit einem 14:14 Unentschieden zu Ende.

Auch im 2. Durchgang änderte sich das Bild nur wenig. In der

53. Spielminute gelang Mulsum in Überzahl zwar eine 2-Tore-Führung, aber dann starteten unsere Damen die Schlussoffensive. Der Ausgleich wurde erzielt. Mulsum fehlten am Ende sowohl die körperlichen als auch die mentalen Kräfte, um das Blatt noch einmal zu wenden. Unsere 3. Damen zogen verdient in die nächste Runde des Pokals ein.

Es spielten: Karina Patjens (Tor), Jennifer Haack (Tor), Paula Brandt (4), Aline Scholz, Julia v. d. Reith (4), Büsra ersoy (11), Anna Oltmann, Marieke Stüven, Joline Schröder, Julia Michaelsen, Jessica Pye, Kerstin Schneider, Melanie Kühlcke (2)

Trainer: Uwe Pahl, Anke Stüven

Spiel- ergebnisse

Herren

1. Herren : Haren 26:25
Fredenbeck 5 : 2. Heren 26:26

Damen

2. Damen : Hornebg. 2 16:13

Jugend OL u. LL

Rotenburg : mJA LL 36:42
Daverden : mJB LL 33:27
mJC OL : Langen 23:25
Surheide : wJC OL 24:11

männl. Jugend

mJD 2 : Bremervrd. 9:25
Horneburg : mJE 1 6:22
mJE 2 : Harsefeld 21:7

weibl. Jugend

Dollern : wJB 2 10:23
Wisch : wJC 2 18:17
wJD 2 : Bremervrd.1 1:21

Heimspiele in Drochtersen

Sonntag, 12.09.2010

10:30 männl. Jgd. E
mJE 2 : Fredenbeck
11:45 weibl. Jgd. C
wJC 2 : Zeven
13:30 weibl. Jgd. B Oberliga
wJB OL : Lohne
15:15 männl. Jgd. B Landesliga
mJB LL : Lesum/St.Magnus
17:00 Männer Kreisklasse 2
3. Herren : Mulsum

Auswärtsspiele

Samstag, 11.09.2010

15:00 Langen : wJA LL

Sonntag, 12.09.2010

13:15 Harsefeld : mJC OL

Samstag, 18.09.2010

16:30 Daverden : 1. Herren

Sonntag, 19.09.2010

11:00 Oyten : wJB OL
12:00 Zeven : mJD 1
12:30 Beckdorf 3 : 2. Herren
12:30 Oyten : mJB LL
16:00 Sittensen 3 : 3. Herren

Die HSG BüDro
im Internet

www.hsg-bue-dro.de

Sie machten es spannend

1. Herren startet mit einem Sieg in die Saison

1. Herren : Haren 26 : 25

Über den Gegner war einiges bekannt. Haren hat einen guten Spieler auf der Mittelposition und einen überragenden Mann am Kreis. Letzteren in seinen Aktionen zumindestens einzuschränken, erwies sich über die gesamte Spieldauer als ausgesprochen schwierig. Der Kreisläufer war groß, kräftig und hatte auch ein Auge für den Mitspieler. So manches Anspiel, von dem die Zuschauer annahmen, das es viel zu hoch war, pflückte er dann doch noch mit einem lang ausgestreckten Arm. Würde er von 2 oder mehr Gegenspielern gedeckt, gelang ihm oft trotzdem das Anspiel an den in die Lücke stoßenden Mitspieler oder er holte einen Strafwurf heraus. Weit mehr als die Hälfte der Harener Tor gingen so auf sein Konto.

Unsere Herren begannen die Begegnung sehr vielversprechend. Mit druckvollem, schnellem Spiel kamen sie zum Torerfolg und gingen 4:1 in Führung. Die Gäste brauchten einige Zeit, um ins Rollen zu kommen, nutzten dann aber immer besser die Fehler im Abwehrverband unserer

Mannschaft und schafften in der 16. Spielminute erstmals den Ausgleich. Morten Christensen war bis dahin durch schnelles Passspiel immer wieder freigespielt worden und verwandelte mit traumwandlerischer Sicherheit. Die Gäste stellten sich darauf immer besser ein und es wurde für unsere Herren schwieriger, den Harener Abwehrverband zu knacken. Weil einige lange Pässe ihr Ziel verfehlt hatten, gab es nur selten Tempogegenstöße zu sehen. Das Spiel wurde langsamer. In der Schlussphase der 1. Halbzeit ging Haren zweimal knapp in Führung. Morten Christensen stellte aber im letzten Angriff mit einem schnellen Gegenstoß das 15:14 her.

Der gegenseitige Respekt war wohl groß, denn nach dem Wiederanpfiff dauerte es 3 Minuten bis zum ersten Treffer. Unsere Mannschaft lag auch weiterhin fast ständig knapp vorn, aber erst Mitte der 2. Halbzeit erarbeitete man sich eine 3-Toreführung. Die folgende Überzahl ließ die Mannschaft allerdings ungenutzt verstreichen. Zum Glück erging des Haren an-

schießend nicht viel besser. Es blieb bis zum Schluss eine nervenzerrnde 1-2 Tore Führung, denn die Gäste kämpften bis zur letzten Sekunde um einen Erfolg. Das 26:24 (57. Minute) durch Max Bock war deshalb auch noch keine Entwarnung, denn in der letzten Spielminute erzielten die Gäste den Anschlusstreffer. Bei unseren Herren war die Nervenspannung fast zu greifen. 36 Sekunden vor dem Abpfiff nahm Trainer Ralf Böhme eine Auszeit. Die beiden letzten Angriffe hatten seine Spieler nicht erfolgreich abschließen können. Der letzte sollte sitzen. Aber auch Tim Borchers machte es seinen Mitspielern nach. Haren erhielt in der Schlusssekunde zwar noch einen Freiwurf zugesprochen, aber der ging weit übers Tor. Trainer Ralf Böhme nach dem Spiel: „Haren hat seine Möglichkeiten ausgeschöpft, wir können mehr.“

Es spielten: Stefan Förster (Tor), Benjamin Kenter (Tor), Andreas Del (4), Morten Christensen (9), Moritz Hesse, Oliver Hintelmann (1), Christian Funck, Nicklas Frank (2), Yakup Köcksal, Dennis Halmke (2), Torben Wicht, Max Bock (6), Tim Borchers und Carsten Tensdahl (2)

Samstag, 11.09.2010 Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst spät: Frank Dölling, Kerstin Giede

	Spielpaarung	Schiedsrichter	Zeitnehmer/Sekretär
16:00	wJD 2 : Fredenbeck	Nürnberg/ Kretschmer	wJC 2
17:30	mJA LL : Horneburg	neutral	Grosser/Szidat

Sonntag, 12.09.2010 Sporthalle Drochtersen

Tagesdienst früh: Dirk von Reith; Tagesdienst spät: Sven Wolter

	Spielpaarung	Schiedsrichter	Zeitnehmer/Sekretär
10:30	mJE 2 : Fredenbeck	D.v. Reith	Ehlers/Rudolf
11:45	wJC 2 : Zeven	D.v. Reith	Ehlers/Rudolf
13:30	wJB OL : Lohne	neutral	2.Herren
15:15	mJB LL : Lesum/St.Magnus	neutral	2.Herren
17:00	3. Herren : Mulsum	neutral	Köster/3.Damen

Sonntag, 19.09.2010 Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst früh: Frank Dölling, Beate Dölling;
Tagesdienst spät: Olaf Bunge, Renate Köhler, Kerstin Giede

	Spielpaarung	Schiedsrichter	Zeitnehmer/Sekretär
09:45	mJE 1 : Bremervörde	R. Ohm	wJB 2
11:00	mJE 2 : Himmelpforten	R. Ohm	wJB 2
12:15	wJE 2 : Harsefeld	F.Stüven/M.Suhr	wJC 1
13:30	mJD 2 : Sittensen	F.Stüven / M.Suhr	wJC 1
15:00	wJA LL : Horneburg	neutral	1.Herren
17:00	1. Damen : Bremervörde	Spiel wird verlegt	
17:00	2. Damen : Wisch 1	neutral	L. v. Holt/3.Damen

40. Integrationsportfest

Der Clown Roberto verzauberte die Gäste



Am ersten Freitag im September herrscht nachmittags in Bützfleth gutes Wetter und auf dem Sportgelände am Schwimmbad ist reges Treiben. Das ist seit 40 Jahren so und das war auch diesmal so. Mehr als 300 Kinder nahmen am Leichtathletik-Wettkampf teil und genossen anschließend

die Rundfahrten mit Feuerwehr, Polizei und Pferdekutsche. Wegen des Jubiläums gab es einen besonderen Gast. Der Clown Roberto begeisterte vor allem die jungen Gäste. Nach dem Sportfest hatte der TuSV die Helfer der letzten 4 Jahrzehnte zum gemütlichen Beisammensein geladen.

Offiziell in Betrieb genommen



Auch die Gymnastikgruppe mit Inge Witt wird jetzt in der kleinen Halle, vor neugierigen Blicken geschützt, ihre Übungsstunden absolvieren

Nun ist es also wirklich geschafft. Die Sporthallenanlage wurde auch offiziell seiner Bestimmung übergeben. Das ganze Bauvorhaben hatte einen nicht ganz reibungslosen Verlauf genommen. Zu Beginn musste vieles ganz schnell gehen. An eine Grundsteinlegung konnte sich im Nachhinein niemand erinnern. Dann sorgte der lange Win-

ter für einen ungelegenen Baustopp. Beim Richtfest waren schon die Fenster eingebaut und die Heizungsbauer im Anmarsch und bei der feierlichen Übergabe zeugten die Spuren auf dem Paketboden, dass wohl schon einige Trainingseinheiten stattgefunden hatten. Der Bedarf nach zusätzlicher Hallenkapazität war einfach zu groß.

Gesundheitssport für Kids

Mit Marina Gatzke, Übungsleiterin für Prävention und Reha bei Kindern und Jugendlichen, hat der TuSV zwei spezielle Angebote aufgelegt. Für 7- bis 10-jährige, die zu viele Kilos mit sich herumtragen, gibt es eine eigene

Turnstunde mit besonderem Bewegungsangebot und Tipps für das Alltags- und das Ernährungsverhalten. Ab September gibt es außerdem Reha-Sport für bewegungs- und verhaltensauffällige Kinder.

Turnen für Übergewichtige

Do 17:00 - 19:00 Uhr
Sportzentrum

Reha-Sport für Kinder

Do 16:00 - 17:00 Uhr
Sportzentrum

Durchmarsch in die Verbandsklasse

Tennisdamen/30 und Tennisherren/50 steigen auf



Nicht zu bremsen ist derzeit die Damen 30-Mannschaft des TuSV Bützfleth. Nach den Aufstiegen in die Bezirksklasse (2008) und in die Bezirksliga (2009) wurden die erfolgreichen Damen nun mit 8: 2 Punkten und 21:9 Matches Meister in der Bezirksliga und spielen in der nächsten Saison in der Verbandsklasse!

Nachdem das eigentliche Ziel, der Klassenerhalt, bereits früh gesichert war, übernahmen die TuSV-Damen am vorletzten Spieltag die Tabellenführung und bewiesen auch am letzten Spieltag Nervenstärke. Nach einem 4:2 Sieg über den TG Theidinghausen verwies man den Mitkonkurrenten SW Cuxhaven aufgrund des besseren Satzverhältnisses auf den zweiten Platz. Zum erfolgreichen Team gehören: Sylvia Siol, Brigitte Prott, Andrea Olschewski, Martina von Holt, Sabine Schulz-Cordes, Birgit Möller sowie die Ersatzspielerinnen Ulla Bunge und Sabine Averhoff-Kopf. Trainiert



werden die Damen seit drei Jahren von Oliver Prott.

„Das können wir auch“ schienen sich die Tennis-Herren/50 gedacht zu haben. Auch sie legten einen erfolgreichen Durchmarsch durch die Bezirksklasse hin und schafften mit 10:0 Punkten und 23:07 Matches als Meister in dieser Klasse den Aufstieg in die Verbandsklasse. So hoch spielte man in dieser Altersklasse noch nie.

Dem erfolgreichen Team des TuSV Bützfleth/Tennis gehören Hartmut Frey, Peter Pietzsch, Jochen Barein, Uwe Ibing, Hans-Hermann Prott und Dr. Franz Mußwessels an. Die Mannschaft spielt schon seit vielen Jahren in den verschiedensten Altersklassen zusammen und zeichnet sich durch einen starken Zusammenhalt aus. (Bericht: H.-H. Prott)

Fit&Fun-Run



Groß war die Zahl der Kinder, die am 2-km-Lauf teilnahmen

Mehr als 200 Starter nahmen am 22. August am Straßenlauf des Bützflether Lauftreffs teil. Über 2 km, 5 km und 10 km gingen die Strecken, beginnend am Sportzentrum über den Landern

weg zur Moorschaussee. Läufer, Walker, Nordic Walker, Wanderer und Interationsportler waren dabei. Es gab also für jeden die passende Strecke und das passende Tempo.

1000 € für neue Bücher

Sparkasse Stade-Altes Land unterstützt Ortsbücherei

Die Ortschaftsbücherei im Dorfgemeinschaftshaus wird von vielen Kindern genutzt. Wenn die in die Schule gekommen sind, entwickelt sich mancher zur Leserratte. Ein Scheck über 1000 Euro, den Herr Kostic von der Sparkasse Stade-Altes Land brachte, ist da eine gute Geldanlage. 85 Neuanschaffungen konnte Sabine Petersen davon tätigen. Es sind Kinder- und Jugendliteratur, vor allem für Leseförderung im Grundschulalter. Die jungen Büchereibesucher griffen dann auch gleich zu. Annika vertiefte sich in das Duden-Buch, Elisabeth machte schlau in Sachen Wetter. Und was interessierte die Jungen? Jonas nahm ein Buch über Cowboys und Mats weiß jetzt eine Menge über Wikinger.

Wer es noch nicht weiß: die Ortschaftsbücherei ist dienstags von 15:00 - 19:00 Uhr geöffnet. Dort finden nicht nur Kinder geeigneten Lesestoff sondern auch Erwachsene. Wem das Lesen zu an-



strengend ist, oder wer ein Buch gerne gekonnt vorgelesen haben möchte, für den gibt es auch eine inzwischen ganz ordentliche Auswahl an Hörbüchern.

Die Ausleihe von Büchern, Kassetten und CDs ist kostenlos. Auch die Nutzeroausweise werden kostenlos ausgefertigt. Kinder brauchen allerdings die Unterschrift ihrer Eltern.

Bützflether Ferienspaß 2010

Auch in diesem Jahr war der Ferienspaß wieder ein voller Erfolg. Fast 60 Kinder hatten bei den 48 Veranstaltungen ihren Spaß. Dank der großen Zahl der Helfer konnten die Kinder basteln, werkeln, kochen, sich sportlich betätigen oder im Freibad spielen. Es wurde ihnen vorgelesen oder mit dem Kanu-Verein Stade wurde gepaddelt. Wieder mit dabei waren die Bäckerei Holst und die Fleischerei Gallant. Großer Spaß war bei der von Herrn Wiesner von Neukauf organisierten Fahrt mit dem Tidenkieker vorprogrammiert. Die Organisatoren bedanken sich vor allem bei denen, die das vielfältige Angebot bereitstell-

ten: Marina Gatzke, Renate Osterauer, Martina Mittmann, die Bademeister Petra und André, Ulla Bunge, Silke Wendt, Andrea Meyer, Edda Kießling, Tanja Henn, Silke Horwege, Britta Meyer, Ramona Lohse, Iris Hartlef, Dirk Schwarz, Sabine Biltzhause, Katja Gätjens, Sandra Grothmann, Elke Rust, Tanja Meißner, Alicia Gramkow, Michael Redlich, Katrin Cordes, Hartmut Meyer, Margaret Petersen, Sabine Petersen, Ulrike Vollmers, Familie Wiesner von Edeka Neukauf, Bäckerei Holst und Fleischerei Gallant.

Und natürlich vielen Dank an alle Helfer im Hintergrund. (Artikel: Czech/Redlich)

Laternenumzug 2010

Der Schützenverein Bützfleth veranstaltet sein traditionelles Laternenfest dieses Jahr am Freitag, den 24.09.2010 und lädt dazu Klein und Groß herzlichst ein. Treffpunkt ist gegen 19:00 Uhr auf dem Schützenplatz, der Abmarsch soll um 19:30 Uhr beginnen.

Folgende Marschroute ist vorgesehen: Kirchstraße, Obstmarschenweg Richtung Stade bis Möbel Meyer, zurück über Hornstieg, Alte Chaussee und Obstmarschenweg zum Schützenplatz in der Kirchstraße. Begleitet wird der Umzug wie

immer vom Asseler Spielmannzug. Zum Ausklang wird auf dem Schützenplatz wieder ein Lagerfeuer brennen und zur Stärkung werden kleine Leckereien angeboten.

Die Organisatoren bitten die Anwohner der Marschroute, ihre Gärten zu schmücken und zu beleuchten, um der Veranstaltung den nötigen optischen Reiz zu geben. Das Mindestalter für Fackelträger ist 10 Jahre. Bei den Laterneträgern gibt es weder nach oben noch nach unten eine Altersbegrenzung.

(N. Leibinger; Schützenverein)

Nachlese zum Schützenfestumzug

Bombastisch ist der richtige Ausdruck, um die Größe des diesjährigen Schützenzugs am 15.08.2010 zu beschreiben. Es war ein Augenschmaus für die Bürger Bützfleths und jeden Gast von außerhalb.

Der Schützenverein Bützfleth möchte die Gelegenheit nutzen und den teilnehmenden Vereinen und Institutionen danken für ihr Engagement und die Mühen, die in die herrlich geschmückten Festwagen und Kostüme gesteckt wurde.

Weiter möchte der Schützenver-

ein dazu ermuntern, dieses nicht als einmalige Angelegenheit abzulegen, sondern dazu auffordern und einladen, generell mit einer Abordnung oder Festwagen am Schützenumzug teilzunehmen. Dies ist sicherlich ein Beitrag zur Stärkung der Dorfgemeinschaft sowie eine gute Gelegenheit zur Eigenwerbung. Anmeldungen nehmen der Präsident Dieter Köhler unter 04146-405 sowie der Kommandeur Harry Mau unter 04146-244 jederzeit an.

(N. Leibinger; Schützenverein)

Mitgliederversammlung

Der Förderverein Jugendfußball führt am 13. September um 20:00 Uhr im Gasthaus Allenberg seine Mitgliederversamm-

lung durch. Neben den Tätigkeitsberichten steht auch die Wahl des 2. Vorsitzenden auf der Tagesordnung.



Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth

www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage



Fasan-
Apotheke

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297
Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72



e-on Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com

MÖBELHAUS MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

**Ihre Wünsche...
...entscheiden!**

Inh.: Gertel und Peter Frank
Obstonschenweg 263
21683 Stade-Sützfleth
Telefon: 04146209
www.nordholzhausmeyer.de



**Immer ein
Volltreffer**

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und Senioren-
wohnungen in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für
Sie da!

www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de

**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da



40-0026

AOS
aluminiumoxid

STANDFEST

**AOS in Stade –
Drei Jahrzehnte
ein verlässlicher
Partner.**

Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de

Stark für Stade



medienzentrum-stade.de



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21663 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



Bauen Sie doch in Bützfleth!



In ruhiger Ortsrandlage befindet sich das Baugebiet „Hornstieg“, das durch die Nicolaus-Dreyer-Straße erschlossen wird, mit insges. 34 Baugrundstücken. Arzt, Apotheke, Einkaufsmarkt und Stadtbusanbindung sind in unmittelbarer Nachbarschaft zum Baugebiet angesiedelt, ebenso sind Ortskern, Schule, Kindergarten, Freibad und Sportanlagen fußläufig in wenigen Minuten erreichbar. Die Grundstücke haben ein Größe von 655 bis 1098 m² und sind sofort bebaubar. Der Erwerb ist courtagefrei.

Beispiel:
Grundstück 28
Größe 825 m²
Kaufpreis:
45.375,- Euro



Ein Unternehmen der Sparkasse



Immobilienzentrum Stade im Zeughaus

Friedrich Hink, Martin Meyer

Tel. 0 41 41 / 4 90 - 2 05 oder 3 05, Fax 0 41 41 / 4 90 - 3 10



50 GUTE GRÜNDE

Zukunft ◊ Stade ◊ Naturwissenschaft ◊ Ohrensen ◊ Karriere ◊ Rheinmünster
Umweltschutz ◊ Böhlen ◊ Verantwortung ◊ Baltringen ◊ Erfolg ◊ Hamburg
Einbeziehung ◊ Partnerschaft ◊ Technologie ◊ Frankfurt ◊ Responsible Care
Schkopau ◊ Nachhaltigkeit ◊ Qualität ◊ Rostock ◊ Kreativität ◊ Schwalbach
Ausbildung ◊ Düsseldorf ◊ Vielfalt ◊ Bomlitz ◊ Innovation ◊ Teutschenthal
Teamwork ◊ Ibbenbüren ◊ Integrität ◊ Schwalbach ◊ Fortschritt ◊ Bremen
Wissen ◊ Wesseling ◊ Stabilität ◊ Bitterfeld ◊ Nachbarschaft ◊ München
Wachstum ◊ Ahlen ◊ Lebensqualität ◊ Rastatt ◊ Sicherheit ◊ Leuna
Wohlstand ◊ Speyer ◊ Offenheit

50 Jahre Dow in Deutschland



Für die Menschen. Für die Region. Für die Zukunft.